

# STYRIAFERT NPK DE

organisch-mineralischer NPK-Dünger

## Nährstoffzusammensetzung

8,0%	N	Gesamtstickstoff organisch gebunden
6,0%	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Gesamtphosphat
7,0%	K <sub>2</sub> O	Gesamtkaliumoxid

### Nebenbestandteile

12,0%	CaO	Kalziumoxid gesamt (basisch wirkende Bestandteile)
0,3%	MgO	Magnesiumoxid gesamt
2,3%	S	Schwefel gesamt

mit Spurennährstoffen

0,06%	Fe	Eisen gesamt
60%		organische Substanz (bewertet als Glühverlust)
C/N Verhältnis	4,6:1	
ph-Wert	6,9	

## Ausgangsstoffe

Tierische Nebenprodukte (Material der Kategorie 3 gemäß Art. 10 der Verordnung (EG) Nr. 1069/2009; Fleischknochenmehl, Blutmehl), mit Kaliumsulfat und kohlensaurem Kalk

## Wirksamkeit

- » ausgewogene Versorgung der Kulturen für Wachstum, Wurzelkraft und Erntequalität
- » bestens geeignet zu Zeiten eines hohen N-Bedarfs auch bei kurzem Wachstumszyklus
- » effiziente Nutzung eingesetzter Nährstoffe und rasche Pflanzenverfügbarkeit
- » langfristige Phosphorversorgung bei schwach sauren bis sauren Böden
- » hohe Auswaschsicherheit der Nährstoffe
- » verbessert die Bodenstruktur
- » erhält Bodenfruchtbarkeit langfristig
- » fördert den Humusaufbau und damit die Bodengesundheit
- » effektiver Wasserspeicher
- » gut streufähig bzw. rasch auflösend
- » produziert in Österreich

## Anforderungs-Konform

- » entspricht EU-BIO-Verordnung VO (EG) 834/2007
- » Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland
- » Zugelassen für z.B. Ecovin (Stand 09/20)

## Anwendung des STYRIAFERT NPK DE

Ausbringung mit handelsüblichem Streugerät. Niederschläge nach Ausbringung beschleunigen die Wirkung. Je nach Bodenfeuchte und Witterung erste Wirkung nach einer Woche. Ca. 80-90% des Stickstoffs können im ersten Jahr angerechnet werden. Die Nachwirkung in den Folgejahren ist gering und kann bei der Düngebedarfsermittlung vernachlässigt werden. Bei Lagerung, Transport und Ausbringung sind Vorkehrungen zu

treffen, um die Aufnahme durch Nutztiere zu vermeiden. Bei Anwendung auf landwirtschaftlich genutzten Ackerflächen sofort einarbeiten. Keine Anwendung auf landwirtschaftlich genutztem Grünland. Auf sonstigen Grünflächen einschließlich Zierrasen, Sportrasen etc. nach der Ausbringung wässern. Nicht für den menschlichen Verzehr und nicht zur Verfütterung geeignet.

Anwendungsbereich: Ackerbau, Gemüsebau, Obstbau, Wein- und Gartenbau

Aufforstung		250 - 300 kg/ha	
Obst	Junganlage	500 - 700 kg/ha	Frühjahr
	Ertragsanlage	700 - 900 kg/ha	Frühjahr
	Beerenobst	700 - 900 kg/ha	Frühjahr
Gemüse	Spinat	1500 - 1800 kg/ha	vor dem Anbau
	Weiß-/Rotkraut	2000 - 2500 kg/ha	vor dem Anbau
	Leguminosen	600 - 900 kg/ha	vor dem Anbau
	Tomaten	900 - 1100 kg/ha	vor dem Anbau
	Paprika	900 - 1100 kg/ha	vor dem Anbau
	Kürbis	700 - 900 kg/ha	vor dem Anbau
	Feldfrüchte	Kartoffel	2000 - 2500 kg/ha
	Mais	1400 - 1700 kg/ha	vor dem Anbau
	Zuckerrübe	900 - 1300 kg/ha	vor dem Anbau
Weinbau		500 - 700 kg/ha	Frühjahr

Empfehlungen der amtlichen Beratung gehen vor.

### Lagerungshinweise

Kühl und trocken lagern, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren. Bei sachgemäßer Lagerung mehrere Jahre ohne Qualitätseinbußen haltbar.

### Schüttdichte

770 kg/m<sup>3</sup>



### Lieferung

- » Big Bag 500 kg
- » Big Bag 1000 kg
- » Säcke 25 kg
- » in Pellets oder Granulat